Gemeinde Havixbeck
-Der Bürgermeister-

Verwaltungsvorlage Nr. 080/2012

Havixbeck, **16.08.2012**

Fachbereich: **Fachbereich II**

Aktenzeichen: II.1/ 435-02

Bearbeiter/in: **Monika Böse**

Tel.: **33-160**

Vertraulich ☐ **ja** ☒ **nein**

Betreff: **Zukünftige Grundlagen für die Zusammensetzung eines Jugendbeirates**

Beratungsfolge		Termin	Abstimmungsergebnis		
			Für (j)	Gegen (n)	Enth (E)
1	Ausschuss für Schule, Soziales, Jugend und Sport	11.09.2012			
2	Gemeinderat	27.09.2012			

in öffentlicher Sitzung.

Finanzielle Auswirkungen: ☒ **ja** ☐ **nein**

1. Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt nach Beratung, dass die Jugendbeiratsmitglieder nicht mehr durch Wahl bestimmt, sondern durch folgende Organisationen/Gruppierungen entsandt werden:

Gemeindesportbund	2 Mitglieder
Anne-Frank-Gesamtschule	2 Mitglieder
Kirchen	1 Mitglied
Jugendorchester	1 Mitglied
Hilfsorganisationen	1 Mitglied

Die Verwaltung wird beauftragt, unter Beteiligung der o.a. Organisationen/Gruppierungen eine entsprechende Geschäftsordnung vorzubereiten und in einer der nächsten Sitzungsfolgen zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.

2. Begründung

Sachverhalt und Stellungnahme

s. anliegenden Antrag der SPD-Fraktion vom 10.05.2012

Wie bereits mitgeteilt, haben sich für eine freie und geheime Wahl kaum Jugendliche als Kandidaten aufstellen lassen, so dass die Wahl nicht stattfinden konnte.

Der von der SPD gemachte Vorschlag, die Mitglieder des Jugendbeirates von Havixbecker Organisationen/Gruppierungen und der Anne-Frank-Gesamtschule entsenden zu lassen, erscheint durchaus praktikabel. Die Ansprache und Motivation zur Mitwirkung in dem Gremium unmittelbar über eine Gruppe oder einen Verein ist direkter und insofern evtl. auch erfolgversprechender.

In Havixbeck gibt es 5 große Gruppen, in denen Jugendliche aktiv sind. Dies sind im Einzelnen:

- Anne-Frank-Gesamtschule
- Gemeindesportbund (für die vertretenen Vereine)
- Jugendorchester
- Hilfsorganisationen (Feuerwehr, DRK, THW, MHD)
- Kirchen (EVA, KOT, Messdiener, KJG, KLJB)

Der Jugendbeirat bestand bisher aus 7 Personen und das Alter der Beiratsmitglieder war auf 14 – 21 Jahr begrenzt. Beide Regelungen haben sich bewährt und sollten weiter beibehalten werden.

In Anbetracht der Größe der durch die o.a. Gruppen vertretenen Jugendlichen schlage ich folgende Staffelung der Beiratssitze vor:
Die Anne-Frank-Gesamtschule und der Gemeindesportbund entsenden jeweils 2 Mitglieder, das Jugendorchester, die Hilfsorganisationen und die Kirchen jeweils 1 Mitglied. Gleichzeitig sollten die Entsendenden Vertreter für den Fall der Verhinderung des Beiratsmitgliedes benennen.

Sollte dieser Vorschlag durch den Gemeinderat mitgetragen werden, müsste die Geschäftsordnung des Jugendbeirates entsprechend angepasst werden. Die neuen Regelungen könnten in Zusammenarbeit mit den Entsendern erarbeitet werden. Hierdurch besteht dann auch die Möglichkeit, mit den Gruppen die Bereitschaft zur Mitwirkung auf der zuvor geschilderten Basis zu klären.

3. Finanzielle Auswirkungen

Die Geschäftsaufwendungen (Büromaterial pp.) sind beim Produkt 0602 (Jugendförderung) veranschlagt.

Anlagen
SPD-Antrag

Klaus Gromöller